

am 01. Juni 2006 im NH Hotel Köln



Veranstaltungsschwerpunkt

Themen:

Ab 27. Oktober 2006 müssen Unternehmen ihre Verpackungsmittel und andere Lebensmittelkontaktmaterialien lückenlos rückverfolgen können. Dies legt Artikel 17 der EU-Verordnung 1831/2003 fest. Während Traceability im Lebensmittelsektor in großen Teilen bereits etabliert ist, stehen die angezeigten Maßnahmen bei den Verpackungsmitteln häufig noch an.

Vor diesem Hintergrund sehen sich derzeit viele Unternehmen in der Pflicht, zügig ein für die gesetzlichen Anforderungen hinreichendes und gleichzeitig effizientes System zur Rückverfolgbarkeit zu etablieren, das den unternehmensübergreifenden Einsatz zulässt.

Die Tagung soll bezüglich der rechtlichen Gegebenheiten zur Rückverfolgbarkeit Klarheit schaffen, Know-how zur Einführung einer Best Practice-Lösung aufbauen und Impulse für die Umsetzung im eigenen Unternehmen bieten.

Die Tagung richtet sich an Geschäftsführer und Verantwortliche aus den Bereichen Logistik, Qualitätsmanagement und IT der Verpackungsmittelwirtschaft. Angesprochen sind zudem die dem Verpackungsmittelsektor vorgelagerten Stufen sowie Lebensmittelhersteller und der Handel.

Veranstaltungsprogramm

Moderation:

Jürgen Schade, Bereichsleiter, Produktmanagement EAN-Standards,
GS1 Germany GmbH

Vormittag

9.30 Begrüßungskaffee

10.00 Rechtliche Grundlagen der Rückverfolgbarkeit für Verpackungsmittel
Rechtsanwalt Christian X. Meier, Anwaltsbüro Gorny

10.45 Rückverfolgbarkeit mit dem EAN 128-Standard
Sabine Kläser, GS1 Germany GmbH

11.30 Kaffeepause

11.45 EAN 128 in der praktischen Anwendung
Andree Wieneke, Bischof + Klein GmbH & Co. KG

12.45 Mittagspause

Programmänderungen vorbehalten.



Veranstaltungsprogramm

Moderation:

Jürgen Schade, Bereichsleiter, Produktmanagement EAN-Standards,
GS1 Germany GmbH

Nachmittag

13.45 EDI als Basis für effizientes Tracking & Tracing

Christian Przybilla, GS1 Germany GmbH

14.15 EDI im praktischen Einsatz in der Verpackungsmittelwirtschaft

N.N., Huhtamaki Deutschland GmbH & Co. KG (Vortrag angefragt)

15.00 Kaffeepause

15.30 Traceability-Anforderungen aus Sicht der Lebensmittelindustrie durch Nutzung der EAN-Standards

Michael Moise, Nestlé Deutschland AG

16.00 Ausblick RFID/EPC

Dirk Masuhr, GS1 Germany GmbH

16.30 Diskussion

17.00 Ende der Veranstaltung

Programmänderungen vorbehalten.



Detailinformationen und Kontakt

**Beginn:**

01. Juni 2006 um 09:30 Uhr

Teilnahmegebühr:

475 € zzgl. 16 % MwSt.

Veranstaltungsort:

NH Hotel

Holzmarktstraße 47

50676 Köln

Kontakt und weitere Informationen:

Frau Christiane Brück

Tel.-Nr.: 0221-9 47 14 511

brueck@gs1-germany.de